

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Habona Basic Needs

30. November 2023



HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Habona Basic Needs	4
Vermögensübersicht	6
Vermögensaufstellung	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	16
Ökologische- und/oder soziale Merkmale	21
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	37
Allgemeine Angaben	40

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Habona Basic Needs

in der Zeit vom 28.12.2022 bis 30.11.2023.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Habona Basic Needs für das Rumpfgeschäftsjahr vom 28.12.2022 bis 30.11.2023

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des Fonds ist, einen langfristig überdurchschnittlichen Vermögenszuwachs zu erzielen.

Um dies zu erreichen, investiert der Fonds u.a. in Titel aus Europa, den USA, Asien und Ozeanien. Bei der Auswahl der Titel wird angestrebt eine entsprechende Marktkapitalisierung zu berücksichtigen. Dabei ist das Fondsmanagement bestrebt einzelne Titel, mit Hilfe eines quantitativen Managementansatzes aus einer Vielzahl von Titeln möglichst monatlich zu identifizieren und in diesem Rahmen, die Titel, in welche der Fonds investiert ist, regelmäßig auszutauschen. Unter Vorbehalt bspw. wegen etwaiger Wertentwicklungen einzelner Titel, wird möglichst darauf geachtet, dass in die jeweiligen Titel möglichst gleichgewichtet investiert wird.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere	Min. 51 %
Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind	max. 49 %
Geldmarktinstrumente	max. 49 %
Bankguthaben	max. 49 %
Anteile an in- oder ausländischen Investmentvermögen	max. 10 %

Das Sondervermögen kann gem. § 15 der Allgemeinen Anlagebedingungen kurzfristige Kredite zu Investitionszwecken von bis zu 10 % seines Wertes aufnehmen. Eine vollständige Investition in eine Anlageklasse bedeutet daher, dass in diese kurzfristig mehr als 100 % des Sondervermögens, nämlich bis maximal 110 % des Sondervermögens investiert werden kann.

Zielfonds werden ohne gesonderten regionalen Schwerpunkt erworben.

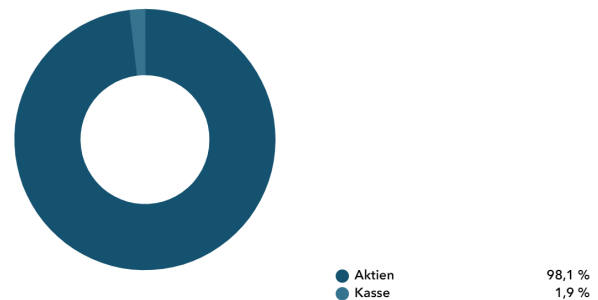
Unter anderem ist eine Investition in Zertifikate möglich.

Eine Kapitalanlage in den Fonds sollte als langfristige Kapitalanlage betrachtet werden. Der Fonds ist besonders geeignet für Anleger, die Kapitalwachstum durch Anlagen in Aktien erzielen möchten und ihr Kapital

langfristig anlegen möchten.

Der Fonds bewirbt unter anderem ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen und ist damit als Fonds gem. Art 8 Abs. 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren. Die Angaben zu den regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten werden im Anhang des Jahresberichts ausgegeben.

Portfoliostruktur zum 30.11.2023



*) Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben aufgeführten Produktarten.

Im Berichtszeitraum wurde im Einklang mit der Anlagestrategie auf eine häufige Umschichtung verzichtet, so dass es nur zu einer monatlichen Umschichtung entsprechend der Ergebnisse des zugrunde gelegten quantitativen Modells kam. Darüber hinaus wurden vereinzelt Teilgewinne auch außerhalb der regulären Umschichtungstermine realisiert, sofern ein Titel zwischenzeitlich überdurchschnittlich hohe Gewinnzuwächse aufwies.

Sämtliche Investments sind direkte Investments in Aktien. Vereinzelt erfolgten auch kurzfristige Absicherungen mit Hilfe von börsennotierten Futures auf den S&P 500-Index.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiko

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Währungsrisiko

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Liquiditätsrisiko Aktien

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Sonstige Risiken

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen Veräußerungen von Aktien ursächlich.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den Habona Basic Needs ist ausgelagert an CONQUEST Investment Advisory AG.

Der Fonds wurde am 28.12.2022 neu aufgelegt.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	1.000.540,84	100,96
1. Aktien	972.820,65	98,16
2. Derivate	-193,62	-0,02
3. Bankguthaben	26.811,30	2,71
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.102,51	0,11
II. Verbindlichkeiten	-9.499,04	-0,96
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-9.499,04	-0,96
III. Fondsvermögen	EUR 991.041,80	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	972.820,65	98,16
Aktien								EUR	972.820,65	98,16
AU000000BLD2	Boral Ltd. Registered Shares o.N.		STK	7.000	7.000	0	AUD	4,9500	20.904,35	2,11
AU000000CAR3	CAR Group Ltd. Registered Shares o.N.		STK	1.100	1.100	0	AUD	27,5400	18.276,37	1,84
AU000000JHX1	James Hardie Industries PLC Reg. Shares (CUFS)/EUR-59		STK	730	730	0	AUD	47,5500	20.941,45	2,11
CA0565331026	Badger Infrastructure Sol.Ltd. Registered Shares o.N.		STK	700	700	0	CAD	40,4600	18.989,57	1,92
CA3039011026	Fairfax Fin. Holdings		STK	30	30	0	CAD	1.229,3500	24.727,95	2,50
CA85853F1053	Stella-Jones Inc. Registered Shares o.N.		STK	350	850	500	CAD	78,8600	18.506,15	1,87
CH0019396990	Ypsomed Holding AG Nam.-Aktien SF 14,15		STK	85	85	0	CHF	302,5000	26.776,88	2,70
DE0006070006	Hochtief		STK	270	270	0	EUR	100,9000	27.243,00	2,75
DE0006452907	Nemetschek		STK	260	260	0	EUR	81,0400	21.070,40	2,13
DK0062498333	NOVO-NORDISK AS B DK 0,1		STK	240	240	0	EUR	92,7000	22.248,00	2,24
NL0012044747	Redcare Pharmacy N.V. Aandelen aan toonder EO -,02		STK	150	235	85	EUR	128,3500	19.252,50	1,94
BE0974256852	Établissements Fr. Colruyt SA Actions au Porteur o.N.		STK	570	570	0	EUR	39,5700	22.554,90	2,28
GB00B1FP6H53	Mitchells & Butlers		STK	7.500	15.500	8.000	GBP	2,4240	21.033,15	2,12
JP3126340003	Alfresa Holdings Corp. Registered Shares o.N.		STK	1.200	1.200	0	JPY	2.391,0000	17.736,29	1,79
JP3240400006	Kikkoman		STK	300	300	0	JPY	9.067,0000	16.814,61	1,70
JP3263000006	Kinden Corp. Registered Shares o.N.		STK	1.500	1.500	0	JPY	2.237,5000	20.747,05	2,09
JP3781650001	Pal Group Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.		STK	2.000	2.000	0	JPY	2.362,0000	29.201,95	2,95
JP3344400001	Sanwa Holdings Corp. Registered Shares o.N.		STK	1.700	1.700	0	JPY	2.092,5000	21.989,55	2,22
NO0010844038	Adevinta ASA Navne-Aksjer NK1		STK	2.200	2.200	0	NOK	111,4000	20.937,70	2,11
NO0010310956	Salmar		STK	400	400	0	NOK	584,6000	19.977,45	2,02
US0028962076	Abercrombie & Fitch		STK	400	610	210	USD	76,1300	27.746,70	2,80
US02553E1064	Amer. Eagle Outfitters		STK	1.100	1.100	0	USD	19,1000	19.143,51	1,93
US09627Y1091	Blueprint Medicines Corp. Registered Shares DL -,001		STK	350	350	0	USD	68,4800	21.838,72	2,20
US10806X1028	BridgeBio Pharma Inc. Registered Shares DL -,001		STK	750	1.450	700	USD	28,4700	19.455,58	1,96
US12008R1077	Builders Firstsource Inc. Registered Shares DL -,01		STK	160	250	90	USD	134,8900	19.665,06	1,98
US15118V2079	Celsius Holdings Inc. Registered Shares o.N.		STK	480	480	0	USD	50,6000	22.130,30	2,23
US1999081045	Comfort Systems USA Inc. Registered Shares DL -,01		STK	150	150	0	USD	191,2800	26.143,05	2,64
US22788C1053	Crowdstrike Holdings Inc		STK	110	110	0	USD	234,4400	23.497,40	2,37
US23804L1035	Datadog Inc. Class A		STK	200	200	0	USD	116,6500	21.257,40	2,14
US26856L1035	E.L.F. Beauty Inc. Registered Shares DL -,01		STK	190	286	96	USD	118,8900	20.582,32	2,08
US5324571083	Eli Lilly and Company		STK	40	40	0	USD	591,8600	21.571,21	2,18
US30212P3038	Expedia Inc.		STK	160	160	0	USD	135,7500	19.790,43	2,00

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
US40171V1008	Guidewire Software Inc. Registered Shares DL -,0001		STK	230	230	0	USD	99,5200	20.856,13	2,10
US48282T1043	Kadant Inc.		STK	80	80	0	USD	258,7700	18.862,51	1,90
US5261071071	Lennox International		STK	60	60	0	USD	401,1500	21.930,75	2,21
US6811161099	Ollie's Bargain Outlet Hldgs Registered Shares DL -,001		STK	250	250	0	USD	75,5200	17.202,73	1,74
US69608A1088	Palantir Technologies Inc. Registered Shares o.N.		STK	1.400	1.400	0	USD	19,8400	25.308,43	2,55
US6974351057	Palo Alto Networks Inc.		STK	80	170	90	USD	288,9100	21.059,50	2,12
US71363P1066	Perdoceo Education Corp.		STK	1.200	1.200	0	USD	17,4400	19.068,79	1,92
US7458671010	Pulte Homes		STK	320	320	0	USD	88,0100	25.661,23	2,59
US7504911022	RadNet Inc. Registered Shares DL -,01		STK	680	680	0	USD	32,9000	20.384,51	2,06
US8290731053	Simpson Manufacturing		STK	160	160	0	USD	166,0200	24.203,37	2,44
US8308791024	Skywest		STK	550	550	0	USD	46,0500	23.077,45	2,33
US86333M1080	Stride Inc. Registered Shares DL -,0001		STK	380	380	0	USD	59,8200	20.712,16	2,09
US9741551033	Wingstop Inc. Registered Shares DL -,01		STK	100	215	115	USD	238,6200	21.742,14	2,19
Summe Wertpapiervermögen							EUR	972.820,65	98,16	
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							EUR	-193,62	-0,02	
Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)							EUR	-193,62	-0,02	
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	-193,62	-0,02	
E-Mini S&P 500 15.12.2023 ²⁾		XCME	USD Anzahl	-1				-193,62	-0,02	
Bankguthaben							EUR	26.811,30	2,71	
EUR - Guthaben bei:							EUR	23.743,94	2,40	
Verwahrstelle: UBS Europe SE			EUR	23.743,94				23.743,94	2,40	
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	3.067,36	0,31	
Verwahrstelle: UBS Europe SE			USD	3.366,43				3.067,36	0,31	
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	1.102,51	0,11	
Dividendenansprüche			EUR	1.102,51				1.102,51	0,11	
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-9.499,04	-0,96	
Sonstige Verbindlichkeiten ³⁾			EUR	-9.499,04				-9.499,04	-0,96	
Fondsvermögen							EUR	991.041,80	100,00	
Anteilwert Habona Basic Needs I							EUR	98,36		
Anteilwert Habona Basic Needs R							EUR	98,88		
Umlaufende Anteile Habona Basic Needs I							STK	10.000,000		

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Umlaufende Anteile Habona Basic Needs R						STK		75,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

³⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellungsvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.11.2023		
Australischer Dollar	(AUD)	1,657550	=	1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	(GBP)	0,864350	=	1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)	161,770000	=	1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,491450	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	(NOK)	11,705200	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,960250	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,097500	=	1 Euro (EUR)

MARKTSCHLÜSSEL

Terminbörse

XCME CHICAGO MERCANTILE EXCHANGE

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
AU000000AX19	Accent Group Ltd. Registered Shares o.N.	STK	13.200	13.200
JP3856000009	Adastria Holdings	STK	1.000	1.000
CA0011811068	AG Growth International	STK	470	470
JP3119600009	Ajinomoto	STK	500	500
US02081G2012	Alphatec Holdings Inc. Registered Shares o.N.	STK	1.350	1.350
US0305061097	American Woodmark Corp. Registered Shares o.N.	STK	310	310
NL0010832176	argenx SE	STK	40	40
CH0043238366	Aryzta	STK	12.900	12.900
US05478C1053	Azek Co. Inc. Registered Shares o.N.	STK	650	650
US0565251081	Badger Meter Inc.	STK	141	141
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke AG	STK	180	180
DE0005909006	Bilfinger	STK	500	500
CH0130293662	BKW	STK	120	120
US09857L1089	Booking Holdings Inc.	STK	7	7
IT0001347308	BUZZI UNICEM	STK	710	710
US1910981026	Coca-Cola Consolidated Inc. Registered Shares DL 1	STK	30	30
US2210061097	CorVel Corp.	STK	100	100
US2270461096	Crocs	STK	180	180
NL0013056914	Elastic N.V. Aandelen op naam o.N.	STK	250	250
US29275Y1029	EnerSys	STK	210	210
US29975E1091	Eventbrite Inc. Reg. Shs.CIA DL-,00001	STK	1.900	1.900
SE0012673267	Evolution Gaming Gr.AB (publ) Namn-Aktier SK-,003	STK	170	170
ES0137650018	Fluidra S.A.	STK	950	950
SE0000106270	H & M Hennes & Mauritz	STK	1.300	1.300
DE0006047004	Heidelberg Materials AG	STK	310	310
ES0148396007	Industria de Diseño Textil	STK	570	570
US4577301090	Inspire Medical Systems Inc. Registered Shares DL-,001	STK	75	75
US45780R1014	Installed Building Prod.Inc. Registered Shares DL -,01	STK	140	140
US4583341098	Inter Parfums Inc. Registered Shares DL -,001	STK	150	150
JP3304200003	Komatsu	STK	700	700
JP3269600007	Kuraray	STK	1.700	1.700
US5132721045	Lamb Weston Holdings Inc. Registered Shares DL 1	STK	190	190
US52490G1022	Legend Biotech Corp. Reg. Shs (Spons.ADS)/2	STK	300	300
JP3862800004	Makino Milling Machine	STK	500	500
JP3642500007	Nakanishi Inc. Registered Shares o.N.	STK	900	900
US6304021057	Napco Security Technologie.Inc Registered Shares DL -,01	STK	1.160	1.160

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
GB00B3MBS747	Ocado Group PLC Registered Shares LS -,02	STK	2.000	2.000
US6907421019	Owens Corning	STK	155	155
US69404D1081	Pacific Biosci.of California	STK	1.750	1.750
IE00BLS09M33	Pentair PLC	STK	300	300
US70975L1070	Penumbra Inc. Registered Shares o.N.	STK	80	80
JP3982400008	Rohto Pharmaceutical Co. Ltd. Registered Shares o.N.	STK	1.100	1.100
DE000A0DJ6J9	SMA Solar Technology AG	STK	266	266
US83200N1037	Smartsheet Inc.	STK	460	460
US86272C1036	Strategic Education Inc. Registered Shares DL -,01	STK	240	240
US88322Q1085	TG Therapeutics Inc.	STK	1.100	1.100
US89055F1030	TopBuild Corp. Registered Shares DL -,01	STK	80	80
US94419L1017	Wayfair Cl. A	STK	270	270

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Aktien

US0003602069	AAON Inc. Registered Shares DL -,004	STK	235	235
US05464C1018	Axon Enterprise Inc.	STK	196	196
IT0004764699	Brunello Cucinelli S.P.A. Azioni nom. o. N.	STK	240	240
US2435371073	Deckers Outdoor	STK	48	48
US30063P1057	Exact Sciences Corp. Registered Shares DL -,01	STK	270	270
JP3805150004	Fukushima Industries Corp. Registered Shares o.N.	STK	500	500
US3746891072	Gibraltar Industries Inc. Registered Shares DL -,01	STK	300	300
US6323071042	Natera Inc. Registered Shares DL -,0001	STK	380	380
DK0060534915	Novo-Nordisk AS	STK	255	255
US8036071004	Sarepta Therapeutics Inc. Registered Shares DL -,0001	STK	140	140
US8190471016	Shake Shack Inc.	STK	310	310
US85208M1027	Sprouts Farmers Market Inc.	STK	480	480
US9170471026	Urban Outfitters	STK	600	600

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			580
S&P 500 Index)				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) HABONA BASIC NEEDS I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 28.12.2022 BIS 30.11.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		1.759,22
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		4.599,89
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		4.060,25
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-919,61
Summe der Erträge		9.499,75
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-8.527,68
a) fix	-8.527,68	
b) performanceabhängig	0,00	
2. Verwahrstellenvergütung		-343,67
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-9.628,82
4. Sonstige Aufwendungen		-3.698,21
5. Aufwandsausgleich		0,72
Summe der Aufwendungen		-22.197,66
III. Ordentlicher Nettoertrag		-12.697,91
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		37.679,90
2. Realisierte Verluste		-154.158,87
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-116.478,97
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-129.176,88
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		120.281,44
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-7.476,34
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		112.805,10
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-16.371,78

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) HABONA BASIC NEEDS R

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 28.12.2022 BIS 30.11.2023

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		11,39
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		38,60
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		29,13
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-7,77
Summe der Erträge		71,35
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-30,31
a) fix	-30,31	
b) performanceabhängig	0,00	
2. Verwahrstellenvergütung		-2,12
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-54,71
4. Sonstige Aufwendungen		-20,44
5. Aufwandsausgleich		-21,59
Summe der Aufwendungen		-129,17
III. Ordentlicher Nettoertrag		-57,82
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		285,14
2. Realisierte Verluste		-1.159,62
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-874,48
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-932,30
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		739,17
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-56,37
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		682,80
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-249,50

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS HABONA BASIC NEEDS I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres (28.12.2022)		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.001.598,91
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.001.700,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-101,09	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-1.601,24
4. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-16.371,78
davon nicht realisierte Gewinne	120.281,44	
davon nicht realisierte Verluste	-7.476,34	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres (30.11.2023)		983.625,89

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS HABONA BASIC NEEDS R

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres (28.12.2022)		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		7.508,86
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	7.706,94	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-198,08	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		156,55
4. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-249,50
davon nicht realisierte Gewinne	739,17	
davon nicht realisierte Verluste	-56,37	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres (30.11.2023)		7.415,91

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS HABONA BASIC NEEDS I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	24.981,99	2,50
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-129.176,88	-12,92
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	154.158,87	15,42
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-4.981,99	-0,50
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-4.981,99	-0,50
III. Gesamtausschüttung	20.000,00	2,00
1. Endausschüttung	20.000,00	2,00
a) Barausschüttung	20.000,00	2,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS HABONA BASIC NEEDS R ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	227,32	3,03
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-932,30	-12,43
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.159,62	15,46
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-77,32	-1,03
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-77,32	-1,03
III. Gesamtausschüttung	150,00	2,00
1. Endausschüttung	150,00	2,00
a) Barausschüttung	150,00	2,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE HABONA BASIC NEEDS I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	983.625,89	98,36
(Auflegung 28.12.2022)	100,00	100,00

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE HABONA BASIC NEEDS R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	7.415,91	98,88
(Auflegung 28.12.2022)	100,00	100,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	207.710,71
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
UBS Europe SE		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		98,16
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-0,02
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Habona Basic Needs I	EUR	98,36
Anteilwert Habona Basic Needs R	EUR	98,88
Umlaufende Anteile Habona Basic Needs I	STK	10.000,000
Umlaufende Anteile Habona Basic Needs R	STK	75,000

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Habona Basic Needs I	Habona Basic Needs R
ISIN	DE000A3E3Y53	DE000A3E3Y61
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	28.12.2022	28.12.2022
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	1,20% p.a.	1,80% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	5,00%
Mindestanlagevolumen	200.000	0

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE HABONA BASIC NEEDS I

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,90 %

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE HABONA BASIC NEEDS R

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,25 %

Die TER-Rechnung bezieht sich für den Zeitraum mit Auflegung des Fonds Habona Basic Needs vom 28.12.2022 bis 30.11.2023.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 28.12.2022 BIS 30.11.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	4.886.373,42
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %
Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.	

Transaktionskosten: 6.266,32 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Habona Basic Needs I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Habona Basic Needs R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Habona Basic Needs I		
Sonstige Erträge		
Keine sonstigen Erträge		
Sonstige Aufwendungen		
Kosten BaFin	EUR	2.562,30

Habona Basic Needs R**Sonstige Erträge**

Keine sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Kosten BaFin	EUR	13,11
--------------	-----	-------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der CONQUEST Investment Advisory AG für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		CONQUEST Investment Advisory AG
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	228.165,19
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		4

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss)

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsvertretern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

Habona Basic Needs

Unternehmenskennung (LEI-Code):

5299004LYUO59R8PZ425

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _%

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



INWIEWEIT WURDEN DIE MIT DEM FINANZPRODUKT BEWORBENEN ÖKOLOGISCHEN UND/ODER SOZIALEN MERKMALE ERFÜLLT?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter Ausschlusskriterien ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

Mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens müssen in Wertpapiere investiert werden, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden und von dem Datenprovider MSCI ESG Research LLC unter ökologischen und sozialen Kriterien

analysiert und positiv bewertet werden. Im Rahmen dieser Mindestquote von 51% sind nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG Rating von mindestens BB aufweisen. Ferner wurden ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des Berichtszeitraumes durchgehend beachtet. Im Rahmen der Auflagephase erreichte der Fonds im Zeitraum vom 28.12.2022 bis zum 18.05.2023 noch nicht die vorgegebene Höhe der nachhaltigen Investitionen (von mindestens 51% des investierten Kapitals).

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, wurden die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Die HANSAINVEST berücksichtigt bei der Verwaltung von Vermögensanlagen derzeit noch nicht umfassend und systematisch etwaige nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Unter Nachhaltigkeitsfaktoren verstehen wir in diesem Zusammenhang Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Die gesetzlichen Anforderungen hierfür sind neu und sehr detailliert. Ihre sorgfältige Umsetzung verlangt von uns einen erheblichen Aufwand. Zudem liegen im Markt aktuell die maßgeblichen Daten, die zur Feststellung und Gewichtung herangezogen werden müssen, nicht in ausreichendem Umfang vor.

Allerdings verwaltet unser Unternehmen einzelne Investmentfonds, bei denen die Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren verbindlich festgelegter Teil der Anlagestrategie ist. Diese Fonds bewerben entweder ökologische und/ oder soziale Merkmale als Teil ihrer Anlagepolitik, oder streben nachhaltige Investitionen im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 an. Gemäß der eben genannten Verordnung informieren wir in den vorvertraglichen Informationen, in den Jahresberichten und auf unserer Homepage für jeden dieser Fonds über die festgelegten Merkmale oder Nachhaltigkeitsziele sowie darüber, ob und ggf. wie die Berücksichtigung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen Bestandteil der Anlagestrategie ist.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Nachhaltigkeitsindikatoren zu der dezidierten ESG-Anlagestrategie:

Zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, wurden Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Governance) herangezogen und in einem ESG-

Rating zusammengefasst. Entsprechend sind im Rahmen der zuvor genannten Mindestquote von 51 % nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens BB aufwiesen.

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere weisen ein ESG-Rating von mindestens BB (MSCI) in Höhe von 55,09 % auf.

Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien:

Für den Fonds werden keine Aktien oder Anleihen von Unternehmen erworben, die

- **mehr als 10 % ihres Umsatzes mit der Herstellung und/ oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern generieren;**
- **Umsatz aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Waffen nach dem Übereinkommen über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung („Ottawa-Konvention“), dem Übereinkommen über das Verbot von Streumunition („Oslo-Konvention“) sowie B- und C-Waffen nach den jeweiligen UN-Konventionen (UN BWC und UN CWC) generieren;**
- **mehr als 5 % ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakprodukten generieren;**
- **mehr als 10% Umsatz mit der Stromerzeugung aus Kohle generieren;**
- **mehr als 10% Umsatz mit der Stromerzeugung aus Erdöl generieren;**
- **mehr als 10% Umsatz mit Atomstrom generieren;**
- **mehr als 30% ihres Umsatzes mit dem Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle generieren;**
- **in schwerer Weise und nach Auffassung des Fondsmanagements ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes oder gegen die OECD Leitsätze für Multinationale Unternehmen verstoßen;**

Der Fonds darf in Aktien investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die nachfolgend genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden waren, wurden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für alle Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten. Die Daten für die dezidierte ESG-Anlagestrategie als auch die Ausschlusskriterien wurden durch den Datenprovider MSCI zur Verfügung gestellt. Es wurden für den Fonds keine Aktien von Unternehmen erworben, die gemäß den im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien ausgeschlossen sind.

Die Grundlage der Berechnungsmethode beruht auf den börsentäglich ermittelten Durchschnittswerten des durchschnittlichen Fondsvolumens.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Ein Vergleich ist erst ab dem darauffolgendem Jahr möglich.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



WIE WURDEN BEI DIESEM FINANZPRODUKT DIE WICHTIGSTEN NACHTEILIGEN AUSWIRKUNGEN AUF NACHHALTIGKEITSAKTIVITÄTEN BERÜCKSICHTIGT?

Die Ausschlusskriterien werden zudem im Verkaufsprospekt definiert und aufgeführt.

Im Folgenden wird ausgeführt, welche Nachhaltigkeitsauswirkungen („PAI“) das Sondervermögen im Rahmen seiner Investitionsentscheidungen berücksichtigt und durch welche Maßnahmen (Ausschlusskriterien) beabsichtigt ist, diese zu vermeiden, bzw. zu verringern:

Im Besonderen werden PAIs berücksichtigt, die im Kontext ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit zu betrachten sind. Hierzu werden die o.g. Ausschlusskriterien Nr. (2) und (4) - (8) für Unternehmen herangezogen. Die unter Ausschlusskriterium Nr. (2) genannten Konventionen, die sich konkret auf die jeweils genannten Waffenkategorien beziehen, verbieten den Einsatz, die Produktion, die Lagerung und die Weitergabe der jeweiligen Waffenkategorie. Darüber hinaus beinhalten die Konventionen Regelungen zur Zerstörung von Lagerbeständen kontroverser Waffen, sowie der Räumung von kontaminierten Flächen und Komponenten der Opferhilfe. Die mit Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) aufgegriffene Begrenzung der Stromerzeugung durch fossile Brennstoffe ist im ökologischen Kontext als ein wesentlicher Faktor für die Einschränkung von Treibhausgas- und CO²-Emissionen einzuordnen. Das Ausschlusskriterium Nr. (8) greift den UN Global Compact, sowie die OECD-Leitsätze für Multinationale Unternehmen auf.

Der UN Global Compact verfolgt mit den dort aufgeführten 10 Prinzipien die Vision, die Wirtschaft in eine inklusivere und nachhaltigere Wirtschaft umzugestalten. Die 10 Prinzipien des UN Global Compact lassen sich in vier Kategorien Menschenrechte (Prinzipien 1

und 2), Arbeitsbedingungen (Prinzipien 3 -6), Ökologie (Prinzipien 7-9) und Anti-Korruption (Prinzip 10) unterteilen.

Entsprechend der Prinzipien 1 - 2 haben Unternehmen sicherzustellen, dass sie die international anerkannten Menschenrechte respektieren und unterstützen, sie im Rahmen ihrer Tätigkeit also nicht gegen die Menschenrechte verstoßen. Die Prinzipien 3 - 6 sehen vor, dass die Unternehmen die internationalen Arbeitsrechte respektieren und umsetzen. Im Rahmen der Prinzipien 7 - 9 werden Anforderungen an die ökologische Nachhaltigkeit gestellt, die unter den folgenden Schlagworten zusammengefasst werden können: Vorsorge, Förderung von Umweltbewusstsein sowie Entwicklung und Anwendung nachhaltiger Technologien. Das Prinzip 10 etabliert unter anderem den Anspruch, dass Unternehmen Maßnahmen gegen Korruption ergreifen müssen. Mit den OECD-Leitsätzen für Multinationale Unternehmen wird das Ziel verfolgt, weltweit die verantwortungsvolle Unternehmensführung zu fördern. Die OECD-Leitsätze für Unternehmen stellen hierzu einen Verhaltenskodex in Hinblick auf Auslandsinvestitionen und für die Zusammenarbeit mit ausländischen Zulieferern auf. Dies vorausgeschickt, soll in den folgenden Tabellen jeweils aufgezeigt werden, durch welche Ausschlusskriterien wesentliche nachteilige Auswirkungen auf welche Nachhaltigkeitsfaktoren abgemildert werden sollen. Die Auswahl der Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der im Entwurf vorliegenden delegierten Verordnung zur Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Für Aktien oder Anleihen von Unternehmen:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
1 Treibhausgasemissionen (GHG Emissions) 2 CO ₂ Fußabdruck (Carbon Footprint) 3 Treibhausgasintensität der im Portfolio befindlichen Unternehmen (GHG intensity of investee companies)	Ausschlusskriterien Nr. (4), (5), (7) und (8)	Durch die in den Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) genannte Umsatzschwelle hinsichtlich Unternehmen, welche Umsatz mit der Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen erwirtschaften, sowie durch den Ausschluss von Unternehmen, welche schwere Kontroversen mit den UN Global Compact und damit ebenfalls mit den Prinzipien 7-9 des UN Global Compacts aufweisen, kann davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden.
4. Exposition zu Unternehmen aus dem Sektor der Fossilen Brennstoffe (Exposure to companies active in the fossile fuel sector)	Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7)	Investitionen in Aktivitäten im Bereich fossile Brennstoffe sind für den Fonds aufgrund der in den Ausschlusskriterien verankerten Umsatzschwellen begrenzt, wodurch eine entsprechende Exposition teilweise vermieden wird.

5. Anteil von nichterneuerbarer Energie an Ausschlusskriterien Nr. (4) - (6)
Energieverbrauch und -produktion (Share
of non-renewable energy consumption
and production)

Durch die in den Ausschlusskriterien
beinhaltenen Umsatzschwellen wird die
Investition in als besonders problematisch
eingestuft Energiequellen beschränkt.
Der Anteil von nicht-erneuerbaren
Energien am Energieverbrauch wird damit
indirekt berücksichtigt, da anzunehmen ist,
dass die Begrenzung der Investitionen zu
einem verminderten Angebot nicht
erneuerbarer Energie führen wird.

6. Energieverbrauchsintensität
pro Branche mit hohen
Klimaauswirkungen (Energy consumption
intensity per high impact climate sector)

Ausschlusskriterium Nr. (8)

Die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact
halten Unternehmen an die Umwelt
vorsorglich, innovativ und zielgerichtet im
Rahmen ihrer Tätigkeiten zu schützen.
Insbesondere der mit Prinzip 9 UN Global
Compact verfolgte Ansatz, innovative
Technologien zu entwickeln, kann zu einer
Verringerung der Energieintensität
beitragen. Entsprechend wird erwartet,
dass Unternehmen, welche keine
schwerwiegenden Verstöße mit dem UN
Global Compact aufweisen, beschränkte
negative Auswirkungen auf die
Energieverbrauchsintensität pro Branche
haben.

7. Aktivitäten mit nachteiligen
Auswirkungen auf artenreiche Gebiete
(Activities negatively affecting biodiversity-
sensitive areas)
8. Schadstoffausstoß in Gewässer
(Emissions to water)
9. Sondermüll (Hazardous waste)

Ausschlusskriterium Nr. (8)

Insbesondere wird in Prinzip 7 des UN
Global Compact der Vorsorgeansatz
postuliert. Es wird davon ausgegangen,
dass Unternehmen, welche keine
schwerwiegenden Verstöße mit dem UN
Global Compact aufweisen, nur
beschränkte negative Auswirkungen auf
geschützte Gebiete und die dort
beheimateten Arten, und nur beschränkte
negative Auswirkungen an anderen Orten
durch Schadstoff-belastetes Abwasser
oder durch Sondermüll entfalten.

10. Verstöße gegen den
UN Global Compact oder die OECD
Leitlinien für multinationale Unternehmen
(Violations of UNGC and OECD Guidelines
for MNE)

Ausschlusskriterium Nr. (8)

Schwerwiegende Verstöße gegen den UN
Global Compact und die OECD-Leitlinien
für multinationale Unternehmen werden
durch das Ausschlusskriterium Nr. 8
fortlaufend überwacht.

11. Mangelnde Prozesse und
Compliancemechanismen, um Einhaltung
des UN Global Compacts oder der OECD
Leitlinien für multinationale Unternehmen
zu überwachen (Lack of processes and
compliance mechanisms to monitor
compliance with UNGC and OECD
Guidelines)

Ausschlusskriterium Nr. (8)

Unternehmen, bei denen schwerwiegende
Verstöße gegen die genannten
Vereinbarungen auftreten, haben
erkennbar nicht ausreichend Strukturen
geschaffen, um die Einhaltung der
Normen sicherstellen zu können, so dass
davon ausgegangen werden kann, dass
der Ausschluss zu einer Beschränkung der
negativen Auswirkungen führt.

<p>12. Unbereinigte geschlechtsspezifische Lohnlücke (Unadjusted gender pay gap) 13. Geschlechterdiversität im Aufsichtsrat oder Geschäftsführung (Board gender diversity)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Da Prinzip 6 des UN Global Compact auf die Abschaffung aller Formen von Diskriminierung am Arbeitsplatz abzielt und zudem im Rahmen der Prinzipien 3-6 auf die ILO-Kernarbeitsnormen verwiesen wird ist davon auszugehen, dass der Ausschluss schwerwiegender Verstöße zu einer Beschränkung negativer Auswirkungen führt.</p>
<p>14. Exposition zu kontroversen Waffen (Exposure to controversial weapons)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (2)</p>	<p>Über das Ausschlusskriterium Nr. (2) wird eine Investition in Unternehmen, welche Umsatz mit kontroversen Waffen, bspw. Antipersonenminen erwirtschaften, ausdrücklich ausgeschlossen.</p>

Für Anleihen von Staaten:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
<p>Treibhausgasintensität (GHG Intensity)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (24)</p>	<p>Da der Portfoliomanager durch Anwendung des Ausschlusskriteriums Nr. (14) nur in Anleihen von Staaten investiert, die das Pariser Abkommen ratifiziert haben, ist sichergestellt, dass nur in Staaten investiert wird, welche Maßnahmen treffen, um die Treibhausgasintensität zu minimieren. Daher lässt sich davon ausgehen, dass mittelbar eine Beschränkung negativer Auswirkungen auf die Treibhausgasintensität von Staatenerfolg.</p>
<p>Im Portfolio befindliche Anleihen von Ländern, die sozialen Verstößen ausgesetzt sind (Investee countries subject to social violations)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (23)</p>	<p>Durch Anwendung des Ausschlusskriterium Nr. (23) investiert der Portfoliomanager für das Sondervermögen nicht in Staatsanleihen, welche auf Grundlage bestehender Informationen, Analysen und Experteninterviews als „unfrei“ klassifiziert werden. [Die Klassifizierung ist in „frei“, „teilweise frei“ und „unfrei“ unterteilt.] So wird sichergestellt, dass der Portfoliomanager wenigstens keine Anleihen von Staaten investiert, welche definitiv sozialen Verstößen ausgesetzt sind. Entsprechend wird das PAI insofern berücksichtigt, als dass eine Beschränkung negativer erfolgt.</p>

Für Investmentanteile:

Das Fondsmanagement strebt an für das Sondervermögen nur in Investmentanteile solcher Fonds zu investieren, die im Rahmen ihrer jeweiligen Anlagestrategie die zuvor genannten PAI berücksichtigen.

Konkrete Daten liegen dem Portfolioverwalter aktuell noch nicht vor, Entsprechend kann eine Bewertung etwaiger Investmentanteile in Hinblick auf das Einhalten der PAI aktuell noch nicht getroffen werden.

Investmentanteile lagen im relevanten Bezugszeitraum vom 28.11.2022 bis zum 30.11.2023 vor.

Sobald dem Portfolioverwalter entsprechende Daten vorliegen, wird der Portfoliomanager diese bei seinen Investitionsentscheidungen entsprechend berücksichtigen.

Die genaue Funktionsweise der Titelauswahl wird auf der Homepage der Gesellschaft unter

<https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsuebersicht/>

dargestellt.



WELCHE SIND DIE HAUPTINVESTITIONEN DIESES FINANZPRODUKTS?

Es wurden die Sektoren anhand des Branchen Typs NACE Codes (bei Anleihen) ausgewiesen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 28.12.2022 - 30.11.2023

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Pal Group Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N. (JP3781650001)	Einzelhandel	2,92%	Japan
E.L.F. Beauty Inc. Registered Shares DL -,01 (US26856L1035)	Persönliche Güter	2,89%	USA
Builders Firstsource Inc. Registered Shares DL -,01 (US12008R1077)	Bau und Baustoffe	2,86%	USA
HOCHTIEF AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0006070006)	Bau und Baustoffe	2,85%	Deutschland

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Rohto Pharmaceutical Co. Ltd. Registered Shares o.N. (JP3982400008)	Pharma-, Biotechnologie	2,47%	Japan
Comfort Systems USA Inc. Registered Shares DL -,01 (US1999081045)	Bau und Baustoffe	2,28%	USA
Celsius Holdings Inc. Registered Shares o.N. (US15118V2079)	Getränke	2,27%	USA
BridgeBio Pharma Inc. Registered Shares DL-, 001 (US10806X1028)	Pharma-, Biotechnologie	2,24%	USA
Pulte Homes Inc. Registered Shares DL -,01 (US7458671010)	Haushaltswaren und Wohnungsbau	2,19%	USA
Ypsomed Holding AG Nam.-Aktien SF 14,15 (CH0019396990)	Medizinische Geräte und Dienstleistungen	2,17%	Schweiz
Deckers Outdoor Corp. Registered Shares DL -, 01 (US2435371073)	Persönliche Güter	2,14%	USA
Redcare Pharmacy N.V. Aandelen aan toonder EO -,02 (NL0012044747)	Körperpflege-, Drogerie- und Lebensmittelgeschäfte	2,01%	Niederlande
Abercrombie & Fitch Co. Reg. Shares Class A DL -,01 (US0028962076)	Einzelhandel	1,94%	USA
Simpson Manufacturing Co. Inc. Registered Shares o.N. (US8290731053)	Bau und Baustoffe	1,85%	USA
Palantir Technologies Inc. Registered Shares o.N. (US69608A1088)	Software und Computerdienstleistungen	1,81%	USA



WIE HOCH WAR DER ANTEIL DER NACHHALTIGKEITSBEZOGENEN INVESTITIONEN?

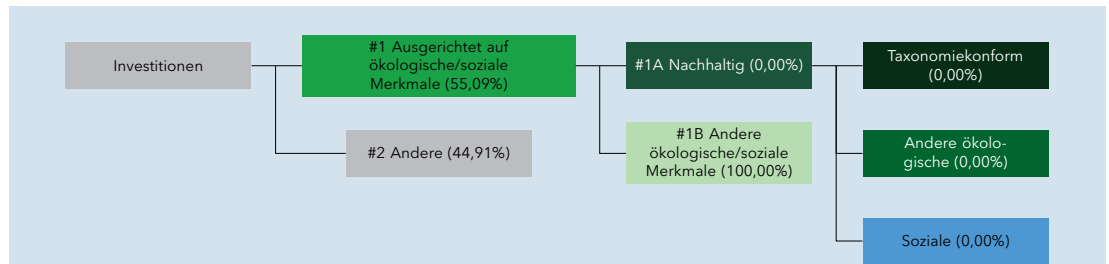
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erfüllung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfolgen, muss 51 % des Wertes des Sondervermögens betragen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten für den relevanten Bezugszeitraum 28.12.2022 bis 30.11.2023. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

In der nachfolgenden graphischen Aufstellung erfolgt eine Aufteilung der Vermögensgegenstände des Fonds in verschiedene Kategorien. Der jeweilige durchschnittliche Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent angegeben.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Nachfolgend werden die Sektoren anhand des Branchen Typs NACE Codes ausgewiesen.

Es wurden im Berichtszeitraum vom 28.12.2022 bis 30.11.2023 gemäß Art. 54 Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission keine Investitionen in den dort genannten Sektoren durchgeführt. Der Anteil der Investitionen in den Sektoren und Teilspektoren von fossilen Brennstoffe ist somit 0,20 %.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswert im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Sektor	Anteil
Apotheken	2,67%
Bau von Gebäuden	2,19%
Bauinstallation	1,01%

Sektor	Anteil
Beteiligungsgesellsch.	0,95%
Dämm.g. Kälte, W.+Schall	0,94%
Dienstl.Informationst.	1,31%
Effekten- + Warenbörsen	-0,13%
Einzelh. Anstrichm.	2,86%
Einzelh. Bekleidung	1,24%
Einzelh. keram.Erzeugn.	0,51%
Einzelh. versch. Waren	0,12%
Einzelh.Nahrungsm.,Getr.	2,11%
Elektrizitätserz.	0,20%
Elektroinstallation	4,75%
Entw.+Progr.Internetpr.	0,96%
Erbr.v. landw. Dienstl.	0,48%
Fischerei	0,14%
Forschung und Entw.	1,63%
Forschung und Entw.BT	2,29%
Gesundheitswesen	0,83%
Gesundheitswesen ang	2,69%
Großh. Anstrichmittel	0,76%
Handel mit Kraftwagen	0,45%
Herst. Backw.(o.Dauerb.)	0,52%
Herst. Körperpflegem.	1,55%
Herst. pharm. Spez.	1,18%
Herst. sonst. Nahrungsm.	1,42%
Herst. v. Bekl. (o.Pelz)	0,61%
Herst. v. Bekleidung	2,92%
Herst. v. Chemiefasern	0,32%
Herst. v. Prüfmaschinen	1,22%
Herst. v. Zement	0,97%
Herst. Waffen, Munition	0,91%
Herst. Würzmittel, Soßen	0,11%
Herst.Batt. + Akkum.	0,63%
Herst.el.Ausrüstungen	0,44%
Herst.elektromed. Geräte	0,83%
Herst.Erfrischungsgetr.	2,50%
Herst.Holz+ Zellst., P.	0,13%
Herst.hydr.+pneum.Komp.	0,87%
Herst.kälte-+luftt.Erz.	1,40%
Herst.Kraftw.+ -motoren	0,58%
Herst.Küchenmöbel	1,65%
Herst.Masch.s.best.Wirt.	0,28%
Herst.med.+zahn.App.	5,23%
Herst.pharm.Erzeugn.	7,52%
Herst.pharm.Grundstoffe	1,36%
Herst.sonst. Konstr.Holz	1,37%
Herst.sonst.Erzeugn.ang	1,56%

Sektor	Anteil
Herst.Teile+Zub. Kraftw.	0,13%
Herst.Werkzeugm. Met.-B.	0,65%
Herstellung Sportgeräte	0,31%
Herstellung von Schuhen	0,53%
Hst.Seifen,Wasch.,Rein.	2,89%
Luftfahrt	1,53%
PR- + Unternehmensber.	0,13%
Reisebüros+Reiseveranst.	1,08%
Restaurants,Gaststätten	3,76%
Sonst. Einzelh.	1,94%
Sonstige 1. Bearbeitung von Eisen + Stahl	0,61%
Sonstiger Ausbau	1,67%
Tert. Unterr.	0,79%
Verl. v. Software	0,49%
Verl. v. sonst.Software	1,81%
Verw.+Führ. v. Unt.	12,08%
Vorber. .Baustellenarb.	0,30%
Webportale	0,28%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0 %, auf Wirtschaftstätigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **Wurden mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

- Ja:
 - In fossiles Gas
 - In Kernenergie
- Nein

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

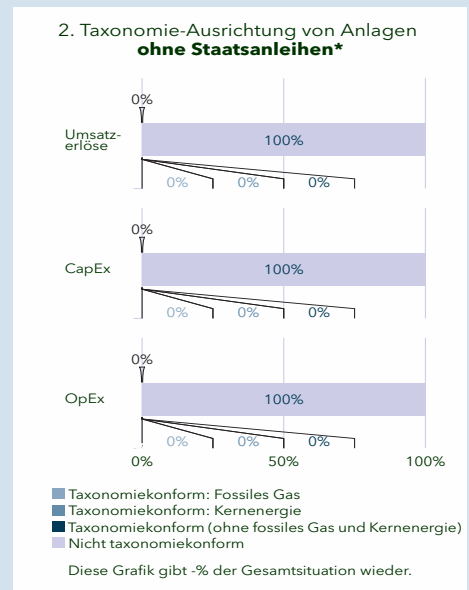
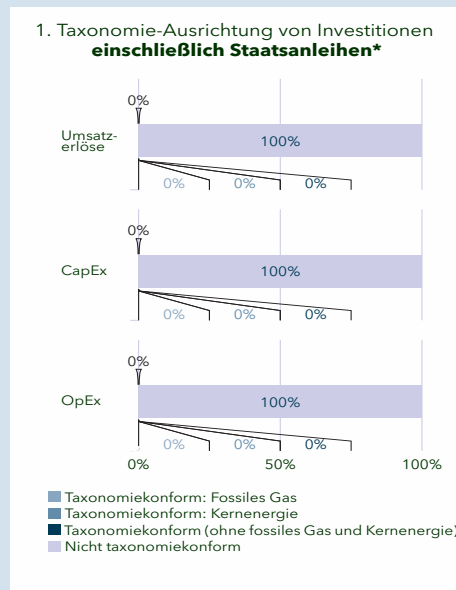
Taxonmiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonmiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.


Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**


Die maßgeblichen Daten, die zur Ermittlung des Anteils der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten herangezogen werden müssen, liegen noch nicht in ausreichendem Umfang vor. Daher wird der folgende Anteil angegeben:

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Das Sondervermögen strebt keine nachhaltigen Investitionen an. Insofern wurden keine derartigen Investitionen getätigt.

 **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter "Andere Investitionen" können Investitionen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatten im Berichtszeitpunkt einen durchschnittlichen Anteil von 44,91 %.

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 49 % des Wertes des Sondervermögens in "Andere Investitionen" investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in "Andere Investitionen" zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen kann. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben sowie liquide Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder).

Im relevanten Zeitraum vom 28.12.2022 bis zum 30.11.2023 gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben und liquide Mittel, die aus Liquiditätszwecken gehalten wurden.



WELCHE MASSNAHMEN WURDEN WÄHREND DES BEZUGSZEITRAUMS ZUR ERFÜLLUNG DER ÖKOLOGISCHEN UND/ ODER SOZIALEN MERKMALE ERGRIFFEN?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale im Zeitraum vom 28.12.2022 bis zum 18.05.2023 erreichten in der Auflegungsphase noch nicht die vorgegebene Höhe der nachhaltigen Investitionen (von mindestens 51% des investierten Kapitals).

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "<https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen>" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse- Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

<https://www.hansainvest.de>

Hamburg, 18. März 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Habona Basic Needs – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 28. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 28. Dezember 2022 bis zum 30. November 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und

geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahres-

berichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 19.03.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 28,189 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2022

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG)
- Nicholas Brinckmann (bis zum 10.02.2024)
 - (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

UBS Europe SE
Bockenheimer Landstraße 2-4
60306 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 3.041,000 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 446,001 Mio. EUR
Stand: 31.12.2022

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST